

Schulanlage Steindler Unterseen

Erweiterung, Umbau und Sanierung
 Steindler, 3800 Unterseen
 Einwohnergemeinde Unterseen

Projektbeschreibung

„Das Projekt ist geprägt durch einen sehr umsichtigen und überlegten Umgang mit der vorhandenen Bausubstanz. Die Eingriffe sind präzise und das Neubauvolumen ist minimal. Die Oekonomie und die Oekologie sind als sehr gut zu beurteilen“. (aus dem Bericht des Beurteilungsgremiums)

Grundkonzept

Durch geschickte, präzise Eingriffe in die bestehende Anlage und eine Erweiterung des Oberstufenschulhauses wird beim vorliegenden Projekt der zusätzliche Schulraum geschaffen. Heute nicht mehr genutzter Raum wie das Lernschwimmbekken wird zur wiedernutzbaren Fläche umgebaut.

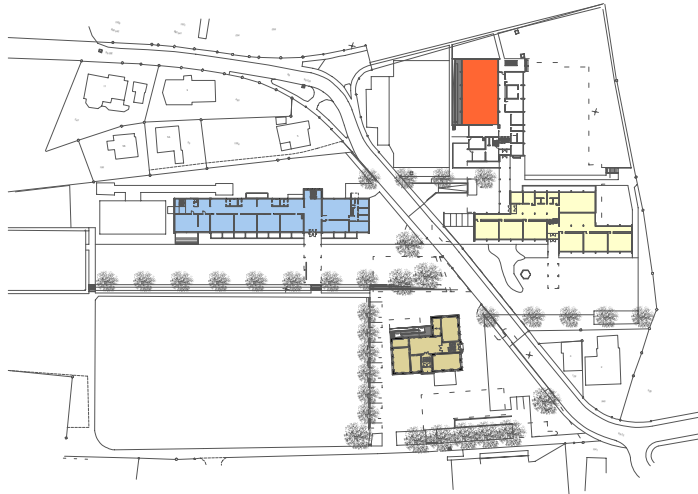
Räumlich problematische Bereiche (Raumgrößen, Belichtung, Erschliessung usw.) in der bestehenden Anlage werden aufgewertet.

Räumliche Disposition

Die klare Stufenverteilung auf die einzelnen Gebäude dient der optimalen Funktion des Schulbetriebes und fördert die Orientierung. Die Unterstufe ist im neuen Primarschulhaus, die Mittelstufe im alten Primarschulhaus und die Oberstufe im Sekundarschulhaus untergebracht.

Anlass für diese Verteilung bildete die heute bereits vorhandene Anzahl der Klassenzimmer in den bestehenden Häusern.

Die drei verschiedenen Zeitepochen entstammenden Häuser behalten ihre Eigenständigkeit in der äusseren Erscheinung wie in der inneren Struktur. Dadurch ist die vorgeschlagene Lösung als wirtschaftlich zu bezeichnen.



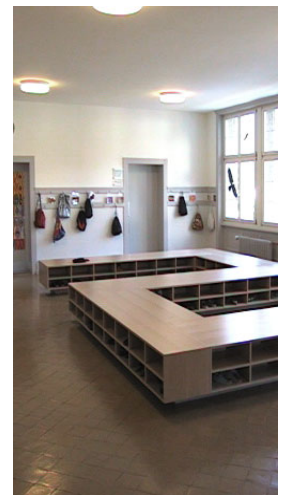
Situation 1/3000



Erweiterung Oberstufenschulhaus 1960



Sanierung Mittelstufenschulhaus 1913



Garderobe Mittelstufenschulhaus

Baudaten

Studienauftrag / Wettbewerb	Nov 1999
Planungsbeginn	Aug 2000
Baubeginn	Jan 2001
Bezug	Okt 2001
Anlagekosten Total	Fr. 3'996'000.-

Referenz

Planungsgemeinschaft
 Forum 4 Architekten, Interlaken
 Herr J.Foletti 033 823 27 27